

Meisterschaftsspiel

SC Aegerten/Brügg – FC Wabern BE 2 : 2 (1 : 1)

Zum letzten Heimspiel der Herbstrunde empfing der SCAB das verlustpunktlose Team des FC Wabern. Auch das Torverhältnis des Gegners, besonders in der Defensive, war schon eine tolle Visitenkarte. Dennoch glaubten die Jungs aus Aegerten an eine Möglichkeit, dem heutigen Gegner einen Punkt abzuknöpfen. So begann der SCAB das Spiel mit viel Druck nach vorne und brachte den gegnerischen Tormann gewaltig in Nöten. Dieser Umstand machte wohl das Fluri Team etwas übermütig und prompt wurde ein Gegenspieler vergessen, der das Geschenk annahm und mit einem Schlenzer in die weitere Ecke Wabern mit 1:0 in Führung brachte (7. Min.) Die Jungs aus Aegerten wurden aber damit nicht aus dem Konzept gebracht. Ein gut aufgebauter Angriff lief über S. Wey, der mit einer weiten Flanke auf die äussere 16m die Verteidigung düpierte und Aussenverteidiger Stampfli mit herrlicher Direktabnahme ins lange Eck zum 1:1 ausglich (13. Min.). Wohl das Tor des Tages. Nun lief das Spiel mit sehr starkem, kämpferischem Einsatz eher auf das Tor von FC Wabern, aber die Schüsse waren zu gut gezielt, so dass sie knapp über die Latte oder Pfosten ins Out gingen. Wenn es zur Halbzeit 3:1 für den SCAB geheissen hätte, wäre niemand überrascht gewesen.

Nach der Halbzeit spielte Aegerten erfreulicher Weise weiterhin mit viel Einsatz und Druck nach vorne. Erste Auswechslungen, durch Ermüdung bedingt, brachten die erfreuliche Integrierung der beiden B-Junioren mit sich. Eine unnötige gelbe Karte (Ball wegschlagen) dezimierte das Team aus Aegerten und genau in dieser Phase schlug der Tabellenführer zu und erzielte etwas glücklich das 2:1. (55. Min.) Ein kurzes Einbrechen der Aegerter Spieler konnte aber wieder mit viel Einsatz und Wille aufgefangen werden und der Gegner stand jetzt stark unter dem Druck der Einheimischen. Die wollten einfach ihren Punkt und wurden in der 83. Min. mit einer schönen Kombination zwischen Baltisberger und Farhangfar durch Letzteren mit dem 2:2 Ausgleich belohnt. Mit ruhigem Verhalten und Wechselspiel der Ersatzspieler gelang das Vorhaben eindrucklich, den Punkt zu halten. Ja es waren noch zwei Möglichkeiten da, mit etwas besseren Nerven gar den Siegtreffer zu erzielen. Bemerkenswert das beidseitig sehr faire Spiel trotz hohem Einsatz

Fazit: Obwohl das Team für dieses Spiel 4 Stammspieler ersetzen musste, war es das bisher beste Spiel in Sachen taktisches Verhalten und Einsatz. Man kann dem Team nur als Ganzes gratulieren, denn es wäre unverdient, irgendwelche Namen heraus zu picken.

Letztes Spiel der A-Junioren: FC Aurore Biel, 27.10. 16.00 Uhr Sportplatz Linde Biel!

Team:

		Ruchti		
Stampfli	Maurer		L. Keller	M. Wey
		Milic		
	Farhangfar	Baltisberger		S. Wey
		Saha	Petterino	

Bank: G. Keller; Baur (ab 55 Min. für Keller); Gnägi (72. Min. für Saha) De Giorgi (84. Min. für Farhangfar)

Abwesend/Verletzt:

Vennetz, Meyer, Hemund, Stangassinger, Kandiah